



**Schlumberger**<sup>®</sup>

WEINE UND SPEZIALITÄTEN DIESER WELT

904018 2024

2024er Grünhäuser Riesling feinherb QW Mosel

QBA

Weingut Maximin Grünhaus

Bulletpoints	Name	Beschreibung
	Emotionalisierung	Feinherb mit Schiefernote
	Geschmacksrichtung	feinherb
	Leit aromen	Apfel, Birne, Kiwi, Litschi, Kräuter, Schiefernote
	Speise oder Anlassempfehlung	zu asiatischer Küche, Fisch oder Sushi
<b>Farbe</b>	WEISS	
<b>Alkohol</b>	10,5 % vol.	
<b>Verschluss</b>	NATURKORKE	
<b>Enthält:</b>	Sulfite, Schwefeldioxid	

Grünhäuser Riesling feinherb Mosel 2024 – Maximin Grünhaus.

Grünhäuser Riesling feinherb Mosel 2024 vom Maximin Grünhaus aus Mosel zeigt Riesling mit klarer Handschrift. In der Nase Apfel, Birne, Kiwi, Litschi, Kräuter; am Gaumen wirkt der Wein trocken, präzise und strukturiert, mit mineralischer Kontur und langem Finale. Die feinherbe Stilistik verbindet Frucht und Struktur, ohne süß zu wirken. Gut gekühlt bei 9 bis 11 Grad Celsius servieren. Die Stilistik setzt auf Herkunft und Balance statt lauter Effekte – ein Wein, der im Glas Schritt für Schritt mehr Details zeigt. Mit etwas Luft gewinnt er an Ausdruck und wirkt noch geschlossener und harmonischer.

**Region** Mosel  
Die Mosel und ihre beiden Nebenflüsse Saar und Ruwer bahnen sich ihren Weg durch Hunsrück und Eifel tief in das rheinische Schiefergebirge hinein.

**Bodenart** Die südlich ausgerichteten Steillagen an Mosel, Saar und Ruwer sind von Devonschiefer geprägt.

**Erzeuger** Weingut Maximin Grünhaus  
Die Geschichte von Maximin Grünhaus geht bis in die römische Zeit zurück. Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts wurde Maximin Grünhaus und seine Weinberge von der Abtei Sankt Maximin bewirtschaftet. Im Zuge der Säkularisation unter Napoleon wurde das Gut 1810 an den ersten weltlichen Besitzer verkauft. Im Jahr 1882 kaufte der Stahlindustrielle Carl Ferdinand Freiherr von Stumm-Halberg Grünhaus mit all seinen Ländereien, Gebäuden und Weinbergen. Seither befindet sich das Gut im Besitz der Familie von Schubert und wird nun in der 6. Generation von Maximin von Schubert geführt. 2015 ist das Weingut wieder in den Verband deutscher Prädikatsweingüter (VDP) eingetreten.

falstaff: 5/5

Vinum: 3,5/5

**Rebsorten**  
100% Riesling

Ausbau	Anteil in %	Ausbau Beschreibung	Duration
	0%	Grosses Holzfass/Fuder	

**Zutaten** Trauben, Saccharose, SULFITE

Stand 19.06.26. Druckfehler vorbehalten. Jahrgangsänderungen vorbehalten.

**Schlumberger GmbH & Co. KG**

Buschstr. 20  
53340 MECKENHEIM

Telefon +49 2225 925-0  
Telefax

Email service@schlumberger.de  
Web www.schlumberger.de